

SOHN

13. Mai 2017

Stuttgart Im Wizemann

Gast: Goss

Sobald **SOHN** anfängt von seinen letzten zwei Jahren zu erzählen wird offensichtlich warum er „Rennen“ als Album-Titel für sein neues Album wählte. "I was running nonstop that whole time," reflektiert er. "It was this incredible blur of seeing the whole world all in one go. I was going from experience to experience to experience always saying yes, and that's just an incredible thing to put yourself through as a human."

Doch gleichzeitig ist es natürlich auch auslaugend – sowohl physisch, wie emotional. Und als es soweit war, „Rennen“ aufzunehmen, wusste **SOHN**, dass er langsamer machen musste. Kritiker wie Fans warteten schon unruhig auf den Nachfolger zum 2014er Release „Tremors“. Dem Album, das von der Sunday Times das Label „spellbinding“ bekam und den Produzenten zum international gefeierten Star machte. Die Songs des Album wurden über 60 Millionen mal gestreamt, brachten **SOHN** auf die großen Festival-Bühnen der Welt und drei mal auf Tour um den Erdball herum in nur zwei Jahren.

Es war aufregend, aber nicht sehr förderlich für das Schreiben neuer Musik. Und somit zog sich **SOHN**, nachdem all das beendet war, in eine entlegene Gegend in Nord-Kalifornien zurück, um Luft zu holen. "I went up there for a month on my own with basically every piece of equipment I had. I set up in a little part of the house and had a month of solitude to write these songs." Die ersten zwei Wochen vergingen ergebnislos, aber plötzlich war es als wäre ein Schalter umgelegt und die Inspiration war zurück. **SOHN** arbeitete hauptsächlich nachts, häufig bis 6 Uhr morgens, um seine Visionen frisch und unmittelbar einzufangen. "After all that touring, I didn't know if I had any more songs left in me," gesteht er. "You've got to re-find that hunger again."

SOHN machte einen Pakt mit sich selbst, jegliche Selbst-Zweifel, die ihn zurückhielten beiseite zu wischen, und mit den neuen Songs Grenzen auszuloten. Nichts war verboten und aus diesem Manifest, resultierten die wohl aufregendsten Songs seiner Karriere. Der Album Opener „Hard Liquor“ ist dafür das perfekte Beispiel, bei dem **SOHN** die düster drückende Seite seines R&B-Entwurfs in Szene setzt, wie es noch vor wenigen Jahren für ihn undenkbar gewesen wäre. "Originally that song was going to go to another artist," erklärt **SOHN**, der schon Songs mit Rihanna geschrieben hat und Remixe für jeden von Disclosure zu The Weeknd produziert hat. "I always had in the back of my head that it was way too bold or too confident for me to sing myself, but I realized if it's a great song and I'd love to sing it, then I should just sing it. Once I did, it became this really important texture, something vital to the entire aesthetic of the record. The only way I was ever going to write a song like that was if I didn't realise I was writing it for myself."

Mit dieser neuen Attitüde versehen produzierte **SOHN** eine mutige Kollektion neuer Songs. Bei „Dead Wrong“ singt er darüber seinen eigenen Instinkten zu

Music Circus Concertbüro – Charlottenplatz 17 – 70173 Stuttgart – www.musiccircus.de

Pressekontakt: Tel. 0711 / 62008025 – eMail presse@musiccircus.de

vertrauen und die Konsequenzen zu ignorieren. „Conrad“ nimmt dagegen das unheilvolle politische Klima in Europa zum Thema, während **SOHN** eine Ansammlung an leeren Flaschen, Küchen Geräten und das Haus selbst als Percussion-Instrumente verwendete. Eine neue Liebe, eine Hochzeit und ein Kind haben sein Leben verändert und das hat auch den neuen Sound des Albums geprägt. "This was definitely an exercise in trying not to overwork the songs and not to make things too complicated," erklärt er. "I think I've had a tendency in the past to overthink the sounds and the layers out of some kind of fear, whereas this time I forced myself to only add those three main elements in each track and make sure the song itself was good enough." Das neue Album klingt wie Startschuss in ein neues Leben, mit einer mehr als klaren Botschaft: es ist wieder Zeit zu Rennen...und **SOHN** sprintet vorweg!

sohnmusic.com

[Video „Hard Liquor“](#)